



Landesverband Thüringen für die Rehabilitation der Aphasiker e. V.

Geschäftsstelle: Häßlerstr. 6, 99096 Erfurt

Tel.: 03 61 / 6 53 81 05 – Fax: 03 61 / 6 53 81 06

e-Mail: info@aphasiker-thueringen.de

Geschäfts- und Tätigkeitsbericht für das Jahr 2009

- Thüringen auf dem Weg der Konsolidierung -

Der Landesverband Thüringen blickt zurück auf insgesamt drei Jahre erfolgreiche Arbeit.

Der Vorstand des Landesverbandes hat im laufenden Berichtsjahr insgesamt sechs Mal getagt.

Frau Heike Thurm (Beauftragte für die regionalen Selbsthilfegruppen) hat alle regionalen Selbsthilfegruppen des Landesverbandes besucht und somit den Kontakt zwischen Vorstand und Selbsthilfegruppen intensiviert. Der Landesverband hat derzeit insgesamt 286 Mitglieder.

Nach Auflösung der Selbsthilfegruppe Sömmerda sind insgesamt 35 Mitglieder aus dem Verband ausgetreten.

Leider können sich viele Aphasiker, die bei den regionalen Selbsthilfegruppen mit integriert sind, nicht dazu entschließen, dem Bundesverband bzw. dem Landesverband als Mitglied beizutreten.

Zur Stärkung der Verbandsarbeit hat der Landesverband bei dem PARITÄTISCHEN Thüringen die erforderliche Unterstützung gefunden.

Folgende Aktivitäten wurden im Jahr 2009 durchgeführt:

- Seminare der Selbsthilfegruppenleiter in Bad Liebenstein und Neudietendorf
- Präsentation des Landesverbandes anlässlich des Selbsthilfetages in der m&i – Fachklinik Bad Liebenstein
- Angehörigen – Seminare „Von Aphasie mit betroffen“ in der Geschäftsstelle des Landesverbandes in Erfurt
- Treffen der Selbsthilfegruppe „Junge Aphasiker & Schlaganfall – Thüringen“ in der Geschäftsstelle des Landesverbandes
- Mitgliederversammlung des Landesverbandes bei dem PARITÄTISCHEN Thüringen in Neudietendorf am 28.03.2009 mit Neuwahl der stellvertretenden Vorsitzenden und des Schatzmeisters
- Familienseminar des Landesverbandes vom 13.08.bis 15.08.2009 in Bad Liebenstein

Im Jahr 2009 konnten einige regionale Selbsthilfegruppen ihr Jubiläum anlässlich ihres mehrjährigen Bestehens begehen. Die Selbsthilfegruppen Gotha und Jena haben ihr 10-jähriges und die Selbsthilfegruppe Eisenach hat ihr 15-jähriges Bestehen gefeiert.

Mit den Selbsthilfegruppenleitern wurden wieder zwei Seminare durchgeführt. Schwerpunkte waren die Fördergrundsätze der gesetzlichen Krankenkassen und Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit. Erfreulich für den Landesverband ist das rege Interesse und die zahlreiche Teilnahme der Selbsthilfegruppenleiter an diesen Seminaren.

Am 28.03.2009 wurde die ordentliche Mitgliederversammlung durchgeführt. Hier wurde auch die Neuwahl des stellvertretenden Vorsitzenden und des Schatzmeisters notwendig. Den ausgeschiedenen Mitgliedern des Vorstandes, Herrn Rolf Trautwein und Herrn Jochen Hostmann, dankte die Vorsitzende für ihr Engagement und die geleistete Arbeit. Frau Monika Habermann wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden und Herr Dr. Mario Walther wurde zum Schatzmeister gewählt.

Die zahlreichen, arbeitsaufwendigen und nicht immer billigen Aktivitäten waren nur durch die finanzielle Unterstützung der gesetzlichen Krankenkassen, der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland, des PARITÄTISCHEN Thüringen und des Landesverwaltungsamtes Thüringen möglich gewesen. Diesen Institutionen gilt unser herzlicher Dank.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2009 zurück! Nach Absprache mit den Leitern der regionalen Selbsthilfegruppen soll im Jahr 2010 das Thema „Öffentlichkeitsarbeit“ in den Mittelpunkt gerückt werden.